50 Jahre: Klaus Fritsch feiert runden Geburtstag

Klaus Fritsch, geschäftsführender Gesellschafter der FRITSCH GmbH, hat in diesen Tagen bei bester Gesundheit seinen 50. Geburtstag gefeiert.

Markt Einersheim. (02.03. / fr) Fritsch trat nach dem Wirtschaftsstudium und ersten beruflichen Stationen in der Finanzbranche und im Anlagenbau 1984 ins väterliche Unternehmen ein. 1996 übernahm er die alleinige Firmenleitung und führte den Bäckereianlagenbauer innerhalb weniger Jahre entschlossen in die Moderne und in die Internationalität. Niederlassungen in Italien, den USA und in Großbritannien sowie ein Netz von Vertriebsstützpunkten in allen Regionen der Welt gehen auf seine Initiative zurück. Den Produktionsstandort im fränkischen Markt Einersheim hat Klaus Fritsch dabei allerdings nie in Frage gestellt. Nur hier, das ist sein unternehmerisches Credo, findet er außer den hoch qualifizierten, engagierten Mitarbeitern das Netzwerk an erstklassigen Zulieferern und die logistische Infrastruktur, auf die ein innovatives Spitzenunternehmen wie das seine nun einmal angewiesen ist -- und nur hier findet er selbst das attraktive Lebensumfeld, ohne das er seinen unternehmerischen Erfolg nicht wirklich genießen könnte.

Dieser Erfolg kann sich sehen lassen: Die Unternehmensgruppe hat in den zehn Jahren unter Klaus Fritsch seinen Umsatz verdreifacht; die Anzahl der Mitarbeiter wuchs um 40 Prozent auf heute rund 400. Gleichzeitig hat sich das Unternehmen die Zukunftsbereiche Industrielösungen und Turn-Key-Konzepte zielstrebig erschlossen. Innovation, also die beständige Verbesserung des Guten, und strikte Orientierung an den Bedürfnissen der Bäcker sind für Fritsch die Basis auch für den künftigen Erfolg. Das Unternehmen wird sich dabei nach dem Willen seines Chefs weiterhin ganz dem Aufgabenbereich widmen, in dem es bereits seit Jahren konsequent seine Kernkompetenz weiter entwickelt: der Laminier- und Aufbereitungstechnik.

Klaus Fritsch steht selbst aktiv im operativen Geschäft und hält sehr gezielt den direkten, persönlichen Kontakt zu wichtigen Kunden -- wohl wissend, dass genau dies einer der größten Vorzüge des unternehmergeführten Mittelstandsbetriebs ist. Folgerichtig hat Klaus Fritsch auch den neuen Unternehmensauftritt stark mitgeprägt, der neben der technischen und technologischen Kompetenz des Unternehmens selbst Emotionen, ja geradezu eine «Leidenschaft» für Teig ins Rampenlicht rückt -- siehe http://www.fritsch.info .

Klaus Fritsch

Klaus Fritsch feierte -- auch das ist typisch Mittelstand -- seinen Geburtstag im Kreise der Mitarbeiter und der Familie. Sein größter Wunsch? Natürlich dies: In 20 Jahren die 100-Jahr-Feier seines dann noch immer erfolgreichen Unternehmens miterleben und mitgestalten zu dürfen.